

RS Vwgh 2006/4/25 2004/06/0182

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.04.2006

Index

27/01 Rechtsanwälte

57/03 Pensionskassenrecht

Norm

Geschäftsplan Zusatzpension Versorgungseinrichtung RAK Wr;

PKG 1990 §20;

RAO 1868 §49;

Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilB §15;

Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilB §18;

Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilB §3 Abs1;

Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilB §3 Abs2;

Rechtssatz

Der Satzung der Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammer Wien, Teil B: Zusatzpension (Beschluss der Vollversammlung der Rechtsanwaltskammer Wien vom 6. Mai 1997; im Folgenden:

Satzung/Zusatzpension) und dem für die Zusatzpension gemäß § 18 der Satzung/Zusatzpension erstellten Geschäftsplan kann keine Verpflichtung zum Abschluss von Versicherungsverträgen zur entsprechend gesicherten Veranlagung der Beiträge für die Zusatzpension entnommen werden. § 15 zweiter Satz Satzung/Zusatzpension sieht nur eine Ermächtigung des Ausschusses der Rechtsanwaltskammer vor, einen Versicherungsvertrag zur Abdeckung der aus der Zusatzleistung entstehenden versicherungstechnischen Risiken abzuschließen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2004060182.X04

Im RIS seit

07.06.2006

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at